

Liebe Netzwerkmitglieder!

Der ersehnte Frühling ist so langsam spürbar! Die Krokusse und Blausterne (Scilla) locken mit ihren gelben und blauen Blüten und für viele von uns ist dies eine Einladung zu langen Spaziergängen und tiefem Durchatmen. Dieser Einladung sollten wir unbedingt folgen. 😊

Mit der heutigen Newsletter-Ausgabe Nr. 44 des Netzwerk-Newsletters „Kita und Gesundheit Niedersachsen / Bremen“, erhalten Sie wieder Informationen zu Projekten, Programmen, Publikationen und Veranstaltungen für den Kita-Alltag.

Gerne können Sie den Newsletter auch an Interessierte weiterleiten. Somit wünsche ich Ihnen viel Freude beim Lesen und einen wunderbaren Frühling.

Mit herzlichen Grüßen

Angelika Maasberg

Landesvereinigung für Gesundheit und Akademie für Sozialmedizin Niedersachsen/Bremen e. V.,
- Netzwerk Kita und Gesundheit Niedersachsen -

Netzwerk „Kita & Gesundheit Niedersachsen“

NETZWERK-INFOS	2
FEINFÜHLIGE BEZIEHUNGSQUALITÄT ZWISCHEN FACHKRAFT UND KIND ALS STRESS-HEMMER ENTDECKEN	2
11. MAI 2023	2
AKTUELLES	3
PRÄVENTIONSPORTAL FÜR KITAS.....	3
KINDERARMUT UND BILDUNGSSCHANCEN.....	3
KINDERGESUNDHEIT IN DER KOMMUNE FÖRDERN	4
PSYCHISCH STABIL BLEIBEN – VORTRAGSREIHE DES BUNDESMINISTERIUMS FÜR GESUNDHEIT	4
EIN BESSERER ZUGANG ZU KITA-BETREUUNG FÜHRT ZU MEHR GERECHTIGKEIT	4
VON BERUF: FACHBERATUNG!.....	4
BEWEGUNGSPASS 2023.....	5
ZUKUNFTSPAKET FÜR BEWEGUNG, KULTUR UND GESUNDHEIT	5
PODCAST: AUF DIE ERSTEN JAHRE KOMMT ES AN!	5
DAK-STUDIE: IN PANDEMIE HAT SICH MEDIENSUCHT VERDOPPELT	5
RESILIENZ IM BLICK – ARBEITSMATERIAL.....	6
INTERAKTIONSMETHODEN FÜR EINEN PARTIZIPATIVEN UND INKLUSIVEN KITA-ALLTAG	6
TOOLBOX ZUM THEMA KINDERBETEILIGUNG	6
KINDERHABENRECHTEPREIS 2023	6
CHECKLISTE: KINDESWOHLGEFÄHRDUNG.....	6
WORLD CLEANUP DAY	7
REGIONALES	7
TRAUMAHILFE OSTFRIESLAND	7

NEUE WEBSITE FÜR UKRAINISCHE KINDER UND ELTERN	7
FÖRDERUNG VON KINDERTAGESSTÄTTEN – KITA-BAU UND VERBESSERUNG DES QUALITATIVEN BETREUUNGSANGEBOTS	8
LITERATUR & CO.	8
EIN HUND IN UNSERER KITA	8
ROGI FINDET SEIN GLÜCK.....	8
SCHWERE ZEITEN IM WUNDERWALD	9
„GESUND UND MUNTER IN DER KINDERTAGESPFLEGE“ ONLINE ANSEHEN.....	9
VERANSTALTUNGEN	9
NATURERLEBEN FÜR KRIPPENKINDER	9
FACHTAG „SPIEL-PLATZ! – KINDGERECHTE QUARTIERSENTWICKLUNG“.....	9
BILDUNG BRAUCHT RÄUME – ERNEUERBARE ENERGIEEN	10
SPRACHBARRIEREN BEI GEFLÜCHTETEN KINDERN BEGEGNEN	10
KLIMASCHUTZ IM KITA-ALLTAG: DAS KLIMA UND DIE BIENE	10
FEINFÜHLIGE BEZIEHUNGSQUALITÄT ZWISCHEN FACHKRAFT UND KIND ALS STRESS-HEMMER ENTDECKEN	11
KULTURSENSIBLE ERNÄHRUNGSBILDUNG – ERNÄHRUNG VON KINDERN IN KITA UND CO.	11
IMPRESSUM	12

Netzwerk-Infos

Liebe Netzwerkmitglieder!

Sie sind wieder herzlich zu unserem „kollegialen Austausch“ eingeladen. Dies ist ein Informations- und Austauschformat für alle unter Ihnen, die an «best practice»-Beispielen zum Kita-Alltag interessiert sind und ein bis zwei Stunden effektiv zur praxisorientierten Vernetzung nutzen wollen. Hierfür können wir Ihnen folgende Netzwerk-Veranstaltung anbieten:



**Kollegialer
Austausch!**

GESUNDHEIT IN DER KITA STÄRKEN

Feinfühligkeitsbeziehungsqualität zwischen Fachkraft und Kind als Stress-Hemmer entdecken

11. Mai 2023 | Hannover

Die Stress-Faktoren im Kita-Alltag sind vielfältig: Fachkräftemangel, Mitarbeiterfluktuation und zu knapp bemessene Personalschlüssel sind im Verbund mit neuen gesellschaftlichen Herausforderungen zu bewältigen. Kita-Fachkräfte sollen trotz äußerst schwieriger Rahmenbedingungen und geringer Wertschätzung eine möglichst entspannte Betreuung ableisten, so dass die positive Entwicklung der Kinder gesichert ist. Auch die robusteste Fachkraft kommt da schon mal an ihre Grenzen – dann herrscht Stress-Alarm in der Kita!

Wie ist dieser Situation angemessen zu begegnen? Welche Handlungsmöglichkeiten haben die Einrichtungen? Was können Beschäftigte und Leitungskräfte für sich tun? Die

Veranstaltung gibt hier einen wertvollen Praxis-Impuls: Die Funktionsweise unseres Gehirns zeigt uns einen natürlichen Weg der Gesundheitsförderung während des Betreuungsalltags auf. Feinfühligkeits-Beziehungsgestaltung ist für die Fachkräfte ein Stress-Hemmer und zugleich für die Kinder ein Entwicklungs-Turbo. Der Schlüssel für dieses WinWin-Prinzip ist die bewusste Haltung der pädagogischen Fachkraft.

Diese Haltung zu stärken und Sie damit in einem herausfordernden Berufsalltag wirksam zu unterstützen, ist das Ziel dieser Veranstaltung. Sie gewinnen ein vertieftes Verständnis für den Wert feinfühligkeits-Interaktion als Mittel Ihrer persönlichen Gesundheitsförderung, und Sie erhalten praktische Anregungen für die alltägliche und kindgerechte Stressregulation. Es gibt Raum für Fragen sowie die Möglichkeit zum kollegialen Austausch.

Eingeladen sind verantwortliche Fachkräfte in Kindertagesstätten, Kindergärten, Krippen, Elterninitiativen sowie Interessierte anderer Professionen aus den Bereichen Erziehung, Gesundheit, Soziales und Bildung. [Eine Anmeldung ist hier möglich!](#)

[nach oben](#)



Aktuelles

Präventionsportal für Kitas

Seit 1971 sind Kinder während des Besuchs von Kindergärten, seit 1997 Kinder in Kindertageseinrichtungen, deren Träger eine Betriebserlaubnis besitzen, und seit dem 01.10.2005 auch Kinder in der Tagespflege gesetzlich unfallversichert. Entsprechende rechtliche Grundlagen sind auf den Webseiten des Gemeinde-Unfallversicherungsverband Hannover / Landesunfallkasse Niedersachsen (DGUV) zu den Stichworten Allgemeine Organisation, Sport und Bewegung, Bau und Ausrüstung, Arbeitshilfen, Erste Hilfe und weiterführende Links abgespeichert und nachlesbar. ([weiterlesen...](#))

[nach oben](#)

Kinderarmut und Bildungschancen

Mehr als jedes fünfte Kind in Deutschland wächst inzwischen in Armut auf. Wie wirkt sich Armut auf die Bildungschancen aus? Vor welche Herausforderungen stellt das Bildungseinrichtungen? Und was können Einrichtungen tun, um betroffene Kinder und Jugendliche zu unterstützen? Diesen Fragen widmet sich das Deutsche Schulportal in einem

Dossier. Eine Schulsozialarbeiterin gibt zum Beispiel Einblick in ihre Arbeit mit Kindern und Jugendlichen an einer Schule in herausfordernder Lage und eine Kindheitsforscherin zeigt auf, wie Armut die Entwicklung und Bildungskarriere beeinflusst. Und der Kinderschutzbund nimmt Unterstützungsmaßnahmen unter die Lupe. ([weiterlesen...](#))

[nach oben](#)

Kindergesundheit in der Kommune fördern

Das Informationsangebot der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung zur Förderung der gesunden kindlichen Entwicklung bietet eine neue Rubrik für kommunale Fachkräfte. Das Webangebot ermöglicht eine gebündelte Übersicht von Materialien zur Unterstützung von Familien, wie Willkommens-Mappen, Informationen zu U-Untersuchungen und Impfaufklärung sowie mehrsprachige Publikationen. ([weiterlesen...](#))

[nach oben](#)

Psychisch stabil bleiben – Vortragsreihe des Bundesministeriums für Gesundheit

Das Bundesministerium für Gesundheit stellt für Fachkräfte aus Schule und Kita eine Vortragsreihe online unter anderem zu folgenden Themenstellungen zur Verfügung: „Die Sache mit den Gefühlen, Traurigkeit und emotionale oder depressive Störungen“, „Kinder und Jugendliche in besonderen Lebenslagen - Corona-Auswirkungen auf die Psyche“ und „Prävention in Schule und Kita“. Ziel ist es, mehr Sicherheit im Umgang mit belasteten Kindern und Jugendlichen zu geben und Hilfen aufzuzeigen. ([weiterlesen...](#))

[nach oben](#)

Ein besserer Zugang zu Kita-Betreuung führt zu mehr Gerechtigkeit

In Deutschland trägt die Geburt eines Kindes nach wie vor stärker als in vergleichbaren Ländern dazu bei, dass Frauen langfristig weniger arbeiten und verdienen. Hinzu kommt, dass weniger gebildete Eltern deutlich seltener Betreuungsangebote für Kinder bis drei Jahren wahrnehmen als besser gebildete Eltern.

Die Technische Universität München, das Deutsche Zentrum für Hochschul- und Wissenschaftsforschung u. a. haben deshalb untersucht, ob bildungsferneren Familien der Zugang zu Kita-Plätzen erleichtert werden kann und ob Frauen dadurch bei Arbeitszeit und Einkommen profitieren. Hierzu wurden mehr als 600 Familien mit Kindern unter einem Jahr befragt. Darüber hinaus erhielten die Befragten Elternteile Informationen zu Kinder-Betreuungsangeboten und Unterstützung beim Ausfüllen von Formularen. An der Stelle, halb Jahre später wurden die Familien erneut befragt.

Eine erste, bereits 2021 publizierte Analyse zeigte: Der Anteil der Familien mit einem Kita-Platz war unter den bildungsferneren Familien, denen bei der Bewerbung geholfen worden war, um rund zwei Drittel größer. Gleichzeitig kümmerten sich die Väter mehr um die Kinder, wodurch die Ungleichheit zwischen Müttern und Vätern beim Betreuungsaufwand um 30 Prozent geringer war. Die Studie zeigt deutlich, dass eine individuelle Eltern-Beratung sinnvoll ist und es hilfreich wäre, die Bewerbungsverfahren auf Kita-Plätze so stark zu vereinfachen und die Zahl der Plätze so zu erhöhen, dass gar keine Unterstützung von außen mehr nötig ist. ([weiterlesen...](#))

[nach oben](#)

Von Beruf: Fachberatung!

Ergebnisse einer Befragung von Fachberaterinnen und Fachberatern für Kindertageseinrichtungen

Fachberatung spielt eine wichtige Rolle für die Qualitätsentwicklung in Kitas. Nicht klar umrissen sind das Berufsbild und die Aufgaben von Fachberaterinnen und Fachberatern. Auf Basis einer Fragebogenstudie geht das Deutsche Jugendinstitut e. V. mit der Weiterbildungsinitiative für Frühpädagogischer Fachkräfte in einem Arbeitspapier der Frage

nach, welche Unterschiede und Gemeinsamkeiten sich bei den Arbeits- und Beschäftigungsbedingungen, dem Ausbildungshintergrund sowie den Tätigkeitsschwerpunkten beobachten lassen. Die Studienergebnisse stehen als Download zur Verfügung. ([weiterlesen...](#))

[nach oben](#)

Bewegungspass 2023

Der Bewegungspass ist ein Projekt zur Bewegungsförderung von Kindern im Kita- und Grundschulalter. Auch im Jahr 2023 besteht die Möglichkeit beim Bewegungspass mitzumachen. Der Bewegungspass bietet verschiedene Ziele, die verfolgt und gefördert werden, wie zum Beispiel:

- Bewegungsförderung im Allgemeinen,
- Erlernen von motorischen Fertigkeiten,
- Erlangen von Sicherheit im Straßenverkehr,
- Verbesserung der Lern- und Konzentrationsfähigkeit durch Bewegung,
- Reduzierung von Eltern-Taxis.

Ziel ist es, Kinder dazu zu motivieren, möglichst oft zu Fuß oder mit dem Rad bzw. Roller zur Schule oder zur Kita zu gehen bzw. zu fahren und das Elterntaxi bleibt so ungenutzt. Der Aktionszeitraum für den Bewegungspass 2023 läuft vom 16. April bis zum 16. Juni 2023. In dieser Zeit sollen möglichst viele Unterschriften zum Beispiel für selbst zurückgelegte Schulwege im Pass gesammelt werden. Partner der Aktion sind der LandesSport-Bund Niedersachsen, Niedersächsisches Kultusministerium, hkk Krankenkasse und die Sportjugend Niedersachsen. ([weiterlesen...](#))

[nach oben](#)

Zukunftspaket für Bewegung, Kultur und Gesundheit

Das Zukunftspaket für Bewegung, Kultur und Gesundheit ist ein Programm des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ). Mit dem Zukunftspaket können Kinder und Jugendliche ihre eigenen Ideen umsetzen, Projektmittel beantragen und aktiv das eigene Umfeld mitgestalten. Kommunen und Träger sind eingeladen, mitzumachen und junge Menschen zu unterstützen. Dafür können im Jahr 2023 Fördermittel beantragt werden. ([weiterlesen...](#))

[nach oben](#)

Podcast: Auf die ersten Jahre kommt es an!

In dem ab 2023 herausgegeben Podcast „Auf die ersten Jahre kommt es an“ des Niedersächsischen Instituts für frühkindliche Bildung und Entwicklung und dem Herder-Verlag wird im Gespräch mit Expertinnen und Experten aus Praxis und Wissenschaft regelmäßig über aktuelle und pädagogische Themen rund um die frühkindliche Bildung und Betreuung – von der Eingewöhnung über Kinderrechte und Partizipation in der Kita bis zum Umgang mit herausfordernden Kindern – informiert. ([weiterlesen...](#))

[nach oben](#)

DAK-Studie: In Pandemie hat sich Mediensucht verdoppelt

In der Pandemiezeit hat sich die Mediensucht bei Kindern und Jugendlichen verdoppelt. Inzwischen sind mehr als sechs Prozent der Minderjährigen abhängig von Computerspielen und sozialen Medien. Damit zeigen über 600.000 Jungen und Mädchen ein pathologisches Nutzungsverhalten. Auch die Medien-Nutzungszeiten sind seit 2019 um ein Drittel gestiegen. Das zeigt eine aktuelle gemeinsame Längsschnittstudie der DAK-Gesundheit und des Universitätsklinikums Hamburg-Eppendorf. ([weiterlesen...](#))

[nach oben](#)

Resilienz im Blick – Arbeitsmaterial

Resilienz ist nicht angeboren, sondern lässt sich erlernen und kann ein Leben lang gestärkt und trainiert werden. Wie lässt sich Resilienz im Bildungsbereich stärken, damit Kinder und Erwachsene in Krisenzeiten nicht die Krise kriegen? Zu diesem Thema entwickelte die Deutsche Kinder- und Jugendstiftung das Material „Resilienz im Blick“ (2022). Es dient als Arbeitsmaterial für den pädagogischen Alltag und richtet sich an pädagogische Fachkräfte in Ganztageseinrichtungen aller Art: Kitas, Kindergärten, Schulen und Horte. Die Broschüre beinhaltet neben konkreten Praxisbeispielen auch ein Analyse-Instrument, um sich mit Resilienz-Entwicklung systematisch auseinanderzusetzen. So lässt sich Schritt für Schritt die Resilienz der Kinder und der Teams stärken! Das Heft steht als Download zur Verfügung. ([weiterlesen...](#))

Ergänzend dazu wurden Reflexionskarten entwickelt. Thematisch sortiert bietet das Kartenset zahlreiche konkrete Anregungen, zum Beispiel zu den Aspekten „Selbst- und Fremdwahrnehmung“ oder „Achtsamkeit fördern“. ([weiterlesen...](#))

[nach oben](#)

Interaktionsmethoden für einen partizipativen und inklusiven Kita-Alltag

Die bei der Arbeitsgemeinschaft für Kinder- und Jugendhilfe – AGJ angesiedelte Koordinierungsstelle „Demokratie und Vielfalt in der Kindertagesbetreuung“ des gleichnamigen Begleitprojekts, hat gemeinsam mit den Fachberaterinnen und Multiplikatorinnen für Partizipation und Engagement-Förderung, Kari Bischof-Schiefelbein und Jessica Schuch eine Methodenhandreichung entwickelt. Die Handreichung versammelt 15 Visualisierungs- und Aktionsmethoden, die auf Gestaltung, Bewegung und verbalem Austausch basieren und mit denen eine partizipative und inklusive Kita-Praxis auf eine kreativ-spielerische Weise gemeinsam mit Kindern und Eltern gestaltet werden kann. Die Broschüre steht als Download zur Verfügung. ([weiterlesen...](#))

[nach oben](#)

Toolbox zum Thema Kinderbeteiligung

Die Toolbox zum Thema Kinderbeteiligung von der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung enthält zahlreiche Praxisbeispiele, Methoden sowie Arbeitsvorlagen und unterstützt Verantwortliche und Engagierte aus Kommunen in ländlichen Räumen, Mitarbeitende aus Grundschule, Kita, Hort bei der Entwicklung und Umsetzung von Beteiligungsvorhaben für Kinder. Die Box wird fortlaufend erweitert und ist ein Wissensspeicher für alle, die sich zum Thema Kinderbeteiligung informieren, Beteiligungsformate umsetzen und Konzepte in ihrer Kommune weiterentwickeln und verankern möchten. ([weiterlesen...](#))

[nach oben](#)

KinderHabenRechtePreis 2023

Unter dem Motto „Ich kenne meine Rechte“ zeichnen der Kinderschutzbund Niedersachsen und das Land Niedersachsen wieder Aktionen, Initiativen oder Projekte aus, die sich für die Verwirklichung der Kinderrechte eingesetzt haben. Insbesondere Kinder und Jugendliche aus Kita, Schule, Sportverein, Gemeinden und Jugendverbänden sind aufgerufen, ihre Beiträge einzureichen. Der Preis ist mit insgesamt 9.000 Euro dotiert. Die Ausschreibung und weitere Informationen und Bewerbungsbögen stehen online zur Verfügung. Bis zum **01. Mai 2023** sind Einsendungen möglich. ([weiterlesen...](#))

[nach oben](#)

Checkliste: Kindeswohlgefährdung

Die Vernachlässigung und der Missbrauch von Kindern sind nach wie vor hoch aktuelle und brisante Themen. Pädagogische Einrichtungen sowie alle, die beruflich mit Kindern und Jugendlichen zu tun haben, müssen deshalb bei Verdachtsfällen von

Kindeswohlgefährdung wissen, was zu tun ist. Viele Fachkräfte fürchten sich jedoch vor einer solchen Situation und haben Angst, etwas falsch zu machen. Denn: Erfahrung und Fingerspitzengefühl allein genügen nicht, um einen Verdacht richtig einzuschätzen, nachvollziehbar zu dokumentieren und anschließend korrekt zu handeln.

Um rechtssicher zu agieren, bedarf es vielmehr vor allem verlässlicher Hilfsmittel. Die Checkliste des Forum Verlags Herkert GmbH kann im ersten Schritt helfen, sich einen kurzen Überblick zu verschaffen. Im Zweiten Schritt ist es wichtig, sich professionelle Hilfe und Unterstützung in die Einrichtung zu holen und die eigenen Beobachtungen zu überprüfen. Das Dokument kann per E-Mail kostenlos bestellt werden. ([weiterlesen...](#))

[nach oben](#)

World Cleanup Day

Der „World Cleanup Day“ ist ein Projekt der Bürgerinnen- und Bürgerbewegung „Let’s Do It World“, die 2008 in Estland entstanden ist, als 50.000 Menschen an einem Tag gemeinsam das gesamte Land von illegal entsorgtem Müll befreiten. 2021 beteiligten sich schon 14 Millionen Menschen in 191 Ländern am „World Cleanup Day“ und setzten ein starkes Zeichen für eine saubere, gesunde und müllfreie Umwelt. Der nächste „World Cleanup Day“ findet am **16. September 2023** statt. ([weiterlesen...](#))

[nach oben](#)

Regionales

Traumahilfe Ostfriesland

Der Traumhilfeverein Ostfriesland/Niedersachsen kümmert sich als gemeinnütziger Verein um traumatisierte Kinder und Jugendliche in Ostfriesland. Es wird Beratung angeboten, vorhandene traumafokussierte Angebote aufgezeigt, aber auch eigene traumaspezifische Elemente wie traumatherapeutisches Boxen oder traumatherapeutisches Klettern umgesetzt. Grundsätzlich ist festzuhalten, dass ein großer Prozentsatz von Traumata im Umfeld Schule und Kita ursächlich ist (z. B. Mobbing, Gewalt gegen Schülerinnen und Schülern, in den höheren Klassen auch queere Themen / LSBT*IQ,). Daher werden in der Region Ostfriesland für Schulen und Kitas Informationsveranstaltungen zum Thema „Trauma und Traumafolgestörungen im Kontext Schule und KiTa“ durchgeführt. Diese kostenfreien Infoveranstaltungen erfolgen in den Räumlichkeiten des Traumahilfevereins und können bei weiterer Vertiefung als organisationseigener und individuell abgestimmter Workshop von Schulen und Kitas gebucht werden. ([weiterlesen...](#))

[nach oben](#)

Neue Website für ukrainische Kinder und Eltern

Seit 2006 wird im Landkreis Schaumburg das Präventionsprogramm Papilio, mit den Schwerpunkten sozial-emotionale Kompetenzen fördern und der Entwicklung von Sucht und Gewalt vorbeugen, umgesetzt. Kita-Fachkräfte können mit dem Programm Kinder frühzeitig gegen problematische Entwicklungen wie Gewalt und Sucht schützen. Mit dem „Papilio-Gefühleguide“ sollen nun besonders ukrainische Eltern dabei unterstützt werden, mit dem eigenen Kind in seine Gefühlswelt einzutauchen. Die wertvollen Tipps und spannenden Übungen in den Mitfühl-Heften können dabei helfen, die eigene Gefühlswelt noch besser kennenzulernen und das Gefühlswissen spielerisch an das Kind weiterzugeben. ([weiterlesen...](#))

[nach oben](#)

Förderung von Kindertagesstätten – Kita-Bau und Verbesserung des qualitativen Betreuungsangebots

Die Region Hannover rechnet damit, dass der Bedarf an Krippenplätzen in den Städten und Gemeinden der Region Hannover weiterhin hoch bleibt. Das Land Niedersachsen und die Region Hannover fördern gemeinsam und fortwährend die Neuschaffung von Krippenplätzen mit bis zu insgesamt 17.680,62 Euro je Neuplatz. Der Landesanteil beträgt derzeit 12.000 Euro je Neuplatz. Für die Landesförderung gilt aktuell die vom Land Niedersachsen aufgelegte Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen für den weiteren Ausbau der Tagesbetreuung für Kinder unter drei Jahren (RAT V). Hierfür stellt der Bund finanzielle Mittel zum Betreuungsausbau bereit, welche vom Land Niedersachsen ausgezahlt werden. Ein entsprechender Antrag von nicht-kommunalen KiTa-Trägern ist bei der zuständigen Kommune, in deren Einzugsgebiet sich die Einrichtung befindet, zu stellen. Für die Regionsförderung gelten aktuell die „Richtlinien über die Förderung von Kindertagesstätten zur Schaffung neuer Kinderbetreuungsplätze“ der Region Hannover in der Fassung ab 01.01.2022. ([weiterlesen...](#))

[nach oben](#)

Literatur & Co.

Ein Hund in unserer Kita

Frieda der Hund kommt in die Kita. Die positive Wirkung von Tieren auf den Menschen und insbesondere auf Kinder ist schon lange bekannt. Die tiergestützte Pädagogik ist daher auch in Kitas immer häufiger ein Thema. In diesem Buch beschreiben die Autorinnen die Arbeit mit Hunden in einer Kita. Sie klären, welche Voraussetzungen der Hund erfüllen muss und wie Eltern und Kita-Leitung überzeugt werden können, denn nicht jedes Kind findet Hunde toll. Das Ziel der hundgestützten Pädagogik ist, einen angemessenen Umgang mit den Tieren kennen zu lernen und zu finden. Darüber hinaus enthält das Buch viele konkrete Spielideen, die Spaß machen und auch die Konzentrationsfähigkeit und die Wahrnehmung der Kinder fördern. ([weiterlesen...](#))

Veronica Beci, Jutta Lüdenbach, Petra Schumann (Hrsg.): Ein Hund in unserer Kita. Durch tiergestützte Pädagogik in Kindergruppen das Verantwortungs- und Selbstwertgefühl stärken. Ökotopia Verlag, Aachen, 2018, 93 Seiten, ISBN 978-3-86702-414-3, 25,00 Euro

[nach oben](#)

Rogi findet sein Glück

Rogi ist kein gewöhnlicher Löwe. Eines Tages repariert er ein Dach und fällt dabei von der Leiter. Bei diesem Unfall hat Rogi sich so unglücklich verletzt, dass er nun im Rollstuhl sitzen muss. Er ist tieftraurig und hat Angst, nie wieder die Dinge machen zu können, die er liebt. Doch nach und nach findet Rogi mit der Hilfe seiner Tierclique heraus, wie er mit den neuen Hürden umgehen kann. Das Kinderfachbuch basiert auf der Lebensgeschichte des Autors und vermittelt dessen optimistische Einstellung, dass auch im Rollstuhl fast alles möglich ist. Das Buch ist für Kinder ab 3 Jahren geeignet. ([weiterlesen...](#))

Igor Plohl, Urska Stropnik Sonc (Hrsg.): Rogi findet sein Glück. Ein Kinderfachbuch über das Leben mit Rollstuhl. Mabuse Verlag 2022, 38 Seiten, ISBN 9783863216221, 22,00 Euro

[nach oben](#)

Schwere Zeiten im Wunderwald

Die Autorin Leonie Baltruweit ist Sozialpädagogin, pädiatrische Psychoonkologin und Familientherapeutin möchte für mehr Verständnis für Kinder mit schwerer Erkrankung oder Behinderung beitragen. In dem Buch geht es um die Geschichte in einem Wunderwald. Hier gibt es viele alte Bäume, hinter denen man sich prima verstecken kann. Das spielen die Tierkinder besonders gern. Doch als das Rehmädchen Millie plötzlich umfällt und ins Waldkrankenhaus muss, machen sich alle große Sorgen. Zum Glück gibt es die weise Frau Schildkröte, die ihnen hilft. Wenn ein Kind schwer erkrankt oder eine Behinderung hat, treten Geschwister oft in den Hintergrund. Dieses Kinderfachbuch widmet sich konkret deren Gefühlen. Das Buch ist ab 3 Jahren geeignet. ([weiterlesen...](#))

Leonie Baltruweit (Hrsg.): Schwere Zeiten im Wunderwald. Ein Kinderfachbuch für Geschwister von Kindern mit schwerer Erkrankung oder Behinderung, Mabuse Verlag, 2023, 67 Seiten, ISBN 9783863216290, 24,00 Euro

[nach oben](#)

„Gesund und munter in der Kindertagespflege“ online ansehen

Der Bundesverband für Kindertagespflege bietet das Thema „Gesund und munter in der Kindertagespflege“ online im Vollbildmodus an, das heißt, man kann über einem Laptop oder Tablett zusammen mit den Kindern das „Buch“ gemeinsam anschauen. Dabei geht es um die Aspekte wie zum Beispiel Hände waschen, Tisch abräumen, gemeinsame Essenssituationen sowie Sauberkeit und Hygiene in der Kindertagespflege. Das Buch bietet damit Anlässe, um sowohl mit Kindern als auch mit Eltern ins Gespräch zu kommen. ([weiterlesen...](#))

[nach oben](#)

Veranstaltungen

Naturerleben für Krippenkinder

13.04.2023 | Bremen

Regelmäßiges Naturerleben fördert vielfältig die Entwicklung, das gilt auch schon für ganz kleine Kinder. Und lässt sich leicht umsetzen, wenn man den Kindern - ob im eigenen naturnahen Garten, im Grün rund um den Spielplatz oder im Park um die Ecke - die Möglichkeit zu eigenen Erkundungen bietet und Ideen bereithält, um sie in Bewegung zu bringen, kreativ werden zu lassen, zu Entdeckungen anzuregen, ihnen Tiere und Pflanzen näherzubringen und Sprachanlässe zu schaffen. Dafür möchten die Veranstaltenden praxisnahe Anregungen aufzeigen und teilweise gemeinsam ausprobieren, von Regeln und Ritualen für draußen über Bewegungsspiele und Methoden zum Naturentdecken bis hin zu kreativen Aktionen mit Naturmaterial draußen. Bei Bedarf können Fragen zur Organisation von Naturaufenthalten und zu gesundheits- und sicherheitsrelevanten Aspekten besprochen werden. ([weiterlesen...](#))

[nach oben](#)

Fachtag „Spiel-Platz! – kindgerechte Quartiersentwicklung“

21.04.2023 | Bremen

der Verkehrsclub Deutschland veranstaltet den Fachtag „Spiel-Platz! – kindgerechte Quartiersentwicklung“. Die Veranstaltung soll näher beleuchten, welche Auswirkungen die heutige „Verhäuslichung“ und „Verinselung“ der Kindheit auf die geistige, körperliche

und gesundheitliche Entwicklung der Kinder und auf deren Familien haben und welche Möglichkeiten für Veränderungen es gibt. Die Veranstaltung richtet sich an pädagogische Fachkräfte, Politik, Stadtplanerinnen und Stadtplaner. ([weiterlesen...](#))

[nach oben](#)

Bildung braucht Räume – Erneuerbare Energien

21.04.2023 | Aurich

Ressourceneffizienz und umweltverträgliche Bauweisen dominieren aktuell die Diskussion im Bauwesen. Einhergehen Fragestellungen von HighTech zu LowTech, zum Umgang mit den Möglichkeiten der Digitalisierung in der Fertigung und im Betrieb von Gebäuden sowie der Kreislaufgerechtigkeit der Materialien. Ein Paradigmenwechsel in Planung und Bauen steht an. Ist der Trend des „Einfach Bauen“ im Schulwesen überhaupt umsetzbar? Wie beeinflussen sich pädagogische Konzepte und bauliche Gestaltung?

Diesen und weiteren Fragen werden von Expertinnen und Experten näher beleuchtet. Dabei geht es auch um die Umsetzung des Konzeptes „Erneuerbare Energien“ bei der Gestaltung und Einrichtung von Kitas und Schulen. Die Veranstaltung wird vom nifbe, der Ostfriesischen Landschaft, der Hochschule Emden / Leer und nordwestkinder.de durchgeführt. ([weiterlesen...](#))

[nach oben](#)

Sprachbarrieren bei geflüchteten Kindern begegnen

24.04.2023 | Online

Immer mehr Kinder aus der Ukraine werden in den Kitas aufgenommen. Sie sind mit ihren Familien Hals über Kopf geflüchtet, haben oftmals Traumata erlebt und wünschen sich nur noch eins: ein Stück Kindheit, ein Stück Normalität. Umso notwendiger ist es, dass pädagogische Fachkräfte diese Kinder in ihren Entwicklungs- und Lernprozessen von Anfang an intensiv begleiten und unterstützen können. In dieser Fortbildung des Deutschen Paritätischen Wohlfahrtsverbandes wird aufgezeigt, wie die ukrainischen Kinder und ihre (meist auch traumatisierten) Familien erfolgreich in den Kita-Alltag eingebunden werden können. Die Teilnehmenden erhalten die Möglichkeit zur feinfühligsten (auch sprachlichen) Auseinandersetzung mit den besonderen Bedürfnissen der ukrainischen Kinder und ihren Familien. ([weiterlesen...](#))

[nach oben](#)

Klimaschutz im Kita-Alltag: Das Klima und die Biene

10.05.2023 | Bremen

Das Leben der Biene – ein greifbares Thema für Kinder in Bezug auf Klimaschutz. Wie lebt die Biene, warum ist sie so ein wichtiger Teil in unserem Ökosystem und was hat das alles mit dem Klimawandel zu tun? Die Teilnehmenden besuchen die Kinder- und Jugendfarm Habenhausen und erleben hier gemeinsam einen Bienenschnupperkurs. Dabei erhalten praktische und spielerische Angebote zu Wildbienen und es werden beispielsweise Bienenpralinen hergestellt. Darüber hinaus werden Ideen gesammelt, wie das Thema in der Kita aufbereitet und mit den Kindern ein bienenfreundlicher Kitagarten gestaltet werden kann. Für Kindergärten gibt es auch die Möglichkeit einer Bienenpatenschaft und weitere Besuche mit den Gruppen. ([weiterlesen...](#))

[nach oben](#)

GESUNDHEIT IN DER KITA STÄRKEN

Feinfühlige Beziehungsqualität zwischen Fachkraft und Kind als Stress-Hemmer entdecken

11.05.2023 | Hannover

Ziel der Veranstaltung ist das Verständnis für den Wert feinfühligster Interaktion als Mittel der persönlichen Gesundheitsförderung. Die Teilnehmer erhalten praktische Anregungen für die alltägliche und kindgerechte Stressregulation im Kita-Alltag. (siehe Seite 2) ([weiterlesen...](#))

[nach oben](#)

Kultursensible Ernährungsbildung – Ernährung von Kindern in Kita und Co.

05.07.2023 | Online

Im Alltag kommen beim Thema Essen und Trinken die vielfältigsten Bedürfnisse zusammen, denn oftmals treffen hier diverse Nationen aufeinander. Was man wann, wo mit wem und wie isst und welche Lebensmittel überhaupt angeboten werden (können) ist ein kulturelles Merkmal einer Gesellschaft. Doch was damit gemeint, wenn von „Kultur“ die Rede ist? Inwiefern prägt die eigene „Kultur“ unser Handeln im täglichen Miteinander. Kultursensibel sein, bedeutet, sich über die Wirkung von Stereotypen und Vorurteilen bewusst zu sein. So kann interkulturellen Missverständnissen und Verständigungsschwierigkeiten vorgebeugt und geeignete Strategien entwickelt werden. ([weiterlesen...](#))

[nach oben](#)

Save The Date!

Kita, Klima und Gesundheit – Wie passt das zusammen?

20. Juni 2023 | Göttingen

27. Juni 2023 | Hannover

29. Juni 2023 | Bremen

Die gesundheitlichen Auswirkungen des Klimawandels stellen pädagogische Fachkräfte in Kindertageseinrichtungen vor immer größere Herausforderungen. Umweltfaktoren wie beispielsweise steigende Durchschnittstemperaturen, Hitzeperioden und Extremwetter führen schon jetzt zu einer deutlichen Zunahme verschiedener Erkrankungen wie zum Beispiel Herz-Kreislauferkrankungen, allergische Reaktion sowie auch psychische Belastungen. Aber wie kann es den Einrichtungen gelingen, sich an die Auswirkungen des Klimawandels anzupassen und allen Beteiligten ein positives Konzept von Gesundheit zu vermitteln und den Kita-Alltag gesundheitsförderlich zu gestalten? Wie können Kinder gut vor den Folgen des Klimawandels geschützt werden? Diese und weiteren Fragen sollen auf den Veranstaltungen beleuchtet werden.

Die Werkstattgespräche bieten die Gelegenheit, Informationen, Erfahrungen sowie Anregungen und Tipps zum Thema „Kita-Klima und Gesundheit“ zu bündeln und weiterzugeben. Die Veranstaltung richtet sich an pädagogische Fachkräfte in Kindertageseinrichtungen, Kita-Leitungen, Fachberatungen, Träger sowie Interessierte aus den Bereichen Gesundheit, Erziehung Soziales und Bildung. Demnächst mehr unter www.kogeki.de.

Oder schreiben Sie eine E-Mail an: angelika.maasberg@gesundheit-nds-hb.de (siehe Impressum)

[nach oben](#)

NEWSLETTER ABMELDEN | Wenn Sie den Newsletter nicht länger empfangen möchten, schicken Sie uns bitte eine kurze Antwort-Mail.



*Kita & Gesundheit
Niedersachsen*

Impressum

43. Online-Newsletter „Kita & Gesundheit Niedersachsen/Bremen“, März 2023

Bildquellen:

Seite 1, © LVG&AFS

Redaktion:

Angelika Maasberg,
Landesvereinigung für Gesundheit und Akademie für Sozialmedizin Niedersachsen e. V.
- Netzwerk Kita und Gesundheit Niedersachsen -

Schillerstr. 32, 30159 Hannover, Tel.: 05 11 - 3 88 11 89 -132,
E-Mail: angelika.maasberg@gesundheit-nds-hb.de, Internet: www.gesundheit-nds-hb.de,

Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehmen wir keine Haftung für die Inhalte externer Links (Querverweise auf Webinhalte Dritter). Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung der Autorin/ des Autors wieder, nicht unbedingt die der Redaktion.

Die LVG & AFS hat einen neuen Namen und ist umgezogen!

Seit 2015 hat die LVG & AFS Niedersachsen e. V. (LVG & AFS) in enger Abstimmung mit der Landesvereinigung für Gesundheit Bremen e. V. (LVG Bremen) die Projektarbeit in Bremen aufgenommen und stetig ausgebaut. Nun wird diese Zusammenarbeit mit Bremer Einrichtungen und Akteurinnen und Akteure auch formal um Bremen erweitert. Durch den Beschluss zur Auflösung der LVG Bremen im Oktober 2022 sowie der Erweiterung der Satzung der LVG & AFS Niedersachsen, die bereits in der letztjährigen Mitgliederversammlung beschlossen wurde, wird der Verein Anfang 2023 als „Landesvereinigung für Gesundheit und Akademie für Sozialmedizin Niedersachsen Bremen e. V.“, kurz: LVG & AFS Nds. HB e. V., firmieren.

Zum anderen hat die LVG & AFS Nds. HB e. V., nach mehr als 30 Jahren im Januar den Standort in Hannover Hainholz aufgegeben und ein neues Büro in der Innenstadt von Hannover bezogen.

[nach oben](#)